

Analgetika: Parecoxib-Natrium, ein injizierbarer COX-2-Hemmer	39
Analgetika/Antiphlogistika: Haben COX-2-Hemmer kardiovaskuläre Nebenwirkungen?	40
Sehschärfe: Schützen Statine vor altersabhängiger Makuladegeneration?	42
ELSA-Studie: Lacidipin bremst Progression der Arteriosklerose	44
Schlaganfallprophylaxe: Perindopril plus Indapamid schützt vor erneutem Schlaganfall	46
Phytotherapie: Mönchspfefferextrakt als sinnvolle Therapie des prämenstruellen Syndroms bestätigt	48
→ Betriebswirtschaft	51
R. Herzog Centerapotheken – Zukunftsmodell oder Irrweg?	
→ Fortbildung	60
B. Hellwig Viruserkrankungen und AIDS (Bericht von der 65. Zentralen Fortbildungsveranstaltung der Landesapothekerkammer Hessen in Gießen)	
→ Berichte	77
Chinesische Medizin: TCM für Pharmazeuten	77
Technologie: Colon-Targeting	79
Qualitätszirkel: Ärzte und Apotheker gemeinsam gegen GKV	80
→ Briefe	81
→ BVA-Info	
Seminar: Die Beratung des onkologischen Patienten	84
Stellungnahme des BVA zum geplanten Arznei-Sparpaket	89
BVA-Vorstand zieht erfolgreich Bilanz	89
Vorweihnachtlicher Info-Treff in Berlin	90
→ Pharma und Partner	108
→ Pharmazeutisches Recht	
→ Fachliteratur	118
→ Was · Wann · Wo	121
Termine und Ankündigungen	
→ Personen	129
→ Apotheken	136
→ Rückrufe	139
→ Impressum	144

Titelgestaltung: Atelier Schäfer, Esslingen
DAZ-Beilage: Student und Praktikant

Sparpaket: Verzögerungen durch Streit um aut idem

Das Arzneimittel-Sparpaket erhitzt nach wie vor die Gemüter. Einige der ursprünglich vorgesehenen Sparmaßnahmen wurden bereits modifiziert. Und nun ist auch die Verabschiedung vertagt worden. Eigentlich sollte der Gesetzentwurf am kommenden Freitag im Bundestag abschließend beraten werden. Doch nach einer turbulenten Anhörung von Verbänden und Sachverständigen im Gesundheitsausschuss sind sich einige Vertreter der Koalitionsfraktionen nicht mehr so sicher über ihr Regelwerk. Insbesondere die Aut-idem-Regelung war scharfen Angriffen ausgesetzt. Daher soll diese Woche nochmals eingehend über das Gesetzespaket diskutiert werden. → 20

Krankenkassen drängen auf rasche Zulassung des Versandhandels

Die von 31 Krankenkassen gegründete Initiative für den Arzneimittelversandhandel „Pro Direkt Service Apotheke“ will Gesundheitsministerin Ulla Schmidt schnellstmöglich davon überzeugen, das gesetzlich verankerte Versandverbot für Medikamente aufzuheben. Im Ministerium zeigte man sich bereits im Vorfeld nicht abgeneigt. Schon vor einigen Wochen hieß es, es ginge nicht mehr um das „Ob“ des Arzneimittelversandes, sondern bereits um das „Wie“. → 24

Neue Zuzahlung: vier bis fünf Euro

Ab dem 1. Januar 2002 gelten 4, 4,50 und 5 Euro als Zuzahlung der Patienten zu Arzneimitteln. Bisher betragen diese 8, 9 und 10 Mark. Die 14-tägige Zuzahlung bei Krankenhausaufenthalten wird von 17 Mark auf 9 Euro umgestellt. Gleiches gelte für den Selbstbehalt zu medizinischen Rehabilitationsleistungen, teilte das Bundesgesundheitsministerium mit. → 24

Parecoxib-Natrium: Ein injizierbarer COX-2-Hemmer

Die COX-2-Hemmer auf dem deutschen Markt sind zwar hoch wirksam gegen Schmerzen und Entzündungen, stehen aber wegen ihrer geringen Wasserlöslichkeit nicht für die parenterale Anwendung zur Verfügung. Eine gute Wasserlöslichkeit hat dagegen Parecoxib-Natrium, ein Prodrug des COX-2-Hemmers Valdecoxib. Untersuchungen zeigten, dass eine intramuskuläre oder intravenöse Gabe in Frage kommt. → 39

Schützen Statine vor altersabhängiger Makuladegeneration?

Störungen des Lipidstoffwechsels sind auch mit einem erhöhten Risiko für eine Sehstörung verknüpft. Statine verändern das Lipidprofil und haben möglicherweise auch eine erfreuliche Nebenwirkung: Eine englische Untersuchung ergab unter einer Therapie mit Statinen ein verringertes Risiko für eine altersabhängige Makuladegeneration. → 42